

Wegunfall in den Ferien - BaWü - angestellte Lehrerin

Beitrag von „IdrilC“ vom 6. April 2015 23:58

Hallo zusammen!

Vielleicht kann mir jemand weiterhelfen. Wir haben in der Schule (früher mal Berufsschule) Vorbereitungszimmer und somit sind mein Büro und meine Materialien in der Schule. Jetzt sind Ferien und ich bin am Donnerstag mit dem Rad zur Schule gefahren um dort Unterricht vorzubereiten und dienstliche Emails zu schreiben (geht nur an Schulrechnern). Leider bin ich am Bordstein in Schlittern gekommen und habe mir ziemlich blöd das Knie verdreht. Es ist zwar angeschwollen und ich bin dann mit der Bahn direkt wieder heim, aber ich dachte erst, dass es wieder in Ordnung kommt. Jetzt schmerzt es nach 4 Tagen aber doch sehr und ich glaube, ich habe mir da was eingeklemmt und muss wohl nach Ostern doch zum Arzt.

Nun meine Frage: Ist dies ein Wegunfall, auch wenn er in der untermittelfreien Zeit (sprich den Ferien) passiert ist? Es heißt ja: "Der Dienstunfall muss sich in Ausübung des Dienstes oder infolge des Dienstes ereignet haben." <- Und da ich ja auf dem Weg zum Arbeiten war, wäre das ja der Fall, oder?

Weiß da jemand was Genaueres?

Vielen Dank im Voraus,

Laura